



20. „Tipico.com“-Kleinfeld-Europacup in Kärnten vom 28. Juni bis 01. Juli 2013

und

Fussballfest SC Mühldorf am 29. und 30. Juni 2013

Spieler PK Fire Ball

Feller	Jumpy	Torhüter
Aleo	Giuseppe	Abwehr / Mittelfeld / Coach
Dubs	Fabian	Abwehr
Grob	Dominik	Abwehr / Mittelfeld
Venditti	Fredy	Abwehr
Seiler	Christoph	Abwehr
Stieger	Daniel	Abwehr
Emmenegger	Benno	Angriff
Killer	Daniel	Angriff
Lüthi	Michael	Angriff
Rennhard	Pascal	Angriff

Spieltelegramme

Vorrunde vom 29. Juni Rothenthurn (Kärnten)

Hanson Crew (D) – PK Fire Ball 2:2

0:1 Rennhard, 1:1, 2:1, 2:2 Grob

Wir merkten von Anfang an, der Gegner lag in unserer Reichweite. Wir hatten sofort mehr vom Spiel. Dank einem verwandelten Freistoss von Pascal Rennhard gingen wir 1:0 in Führung. Eine Unachtsamkeit führte zum 1:1. Kurz darauf ging der Gegner sogar 2:1 in Führung. Wir wollten dieses Spiel auf keinen Fall verlieren. Ein herrlich ins linke obere Eck verwandelter Freistoss von Dominik Grob führte zum verdienten Unentschieden.

1. FC Uwe (D) – PK Fire Ball 0:3 forfait

Der Gegner ist leider nicht angetreten.

PK Fire Ball – Tumpen 1 (A) 0:2

Lange war das Spiel ausgeglichen. Leider nutzten wir einige gute Chancen nicht um in Führung zu gehen. So kam es wie es kommen musste. Ein herrlich vorgetragener Angriff führte zum 1:0 für Tumpen. Der Ausgleich lag durchaus in Reichweite, aber leider versiebteten wir unsere Chancen. Beim 2:0, einem platzierten Weitschuss, hatte unser Torhüter Jumpy Feller keine Chance.

Dogzon.at (A) – PK Fire Ball 4:3

0:1 Grob, 1:1, 2:1, 3:1, 4:1, 4:2 Rennhard, 4:3 Lüthi

Der Gegner war klarer Favorit, hatte er doch die anderen Spiele klar gewonnen. Wir gingen konzentriert ans Werk, standen vor allem auch in der Abwehr sehr kompakt. Dominik Grob erzielte das 1:0 zur nicht unverdienten Führung. Danach zeigte der Gegner, bestehend aus jungen aktiven Fussballern, sein Können und erzielte nicht nur den Ausgleich sondern zog bis auf 4:1 davon. Wir steckten jedoch nicht auf. Pascal Rennhard gelang der Anschlusstreffer zum 4:2. Dies verlieh Flügel, wir spielten weiter offensiv, der Gegner schien verunsichert. Dank eines hartnäckigen Nachsetzens blieben wir im Ballbesitz. Benno Emmenegger passte quer zu Michael Lüthi, welcher herrlich zum 4:3 traf. Leider verblieb nicht mehr viel Spielzeit. Es reichte nicht mehr zum Ausgleich.

Rangliste der Gruppe C

1.	Dogzon.at	4	4	0	0	14 : 4	10	12
2.	Tumpen 1	4	3	0	1	7 : 4	3	9
3.	PK Fire Ball Mellingen	4	1	1	2	8 : 8	0	4
4.	Hanson Crew	4	1	1	2	7 : 8	-1	4
5.	1. FC Uwe	4	0	0	4	0 : 12	-12	0

Der Gruppensieger, Dogzon.at. belegte den 27. Schlussrang.

Fazit

Herrliches Fussballwetter mit angenehmen Temperaturen um die 20 Grad trug dazu bei, dass wir ein gutes Turnier spielten. Alle Spieler waren fit auf dem Platz und waren voll motiviert. Es fehlte nicht viel und wir hätten uns wieder einmal für die Aufstiegsspiele qualifiziert. Beeindruckend war vor allem, dass wir nie aufsteckten und auch nach einem 1:4 Rückstand weiter kämpften. Die Mischung im Team stimmte voll und ganz.

Auch bei unserer 9. Teilnahme am Kleinfeldeuropacup logierten wir erneut im Gasthof zum Richter in Mühlendorf. Einmal mehr wurden wir sehr herzlich von Michael und Giliane Kreuzer sowie Marianne und Ulf Toprieser empfangen. Der Begrüssungsapéro mit feinen Canapés ist bereits Tradition. Kulinarisch verwöhnte uns erneut der Chef, Michael persönlich.

Es gibt keine bessere Knoblauchrahmsuppe als beim „Pucher“. Das Dijonnais ist Spitze, das Rumpsteak war exzellent und das Dreierlei vom Grill sowieso.

Am Samstagabend besuchten wir das Fussballfest des SC Mühldorf. Bei der Tombola (Erlös zugunsten Jugendförderung) räumten wir ganz schön ab.

Am Sonntag war ein Spiel gegen eine Mölltaler Auswahl angesagt. Marianne, unsere Gastgeberin, hatte unsere verschwitzten Dressen extra gewaschen. Zu unserem Erstaunen stand eine reine Damenmannschaft auf dem Platz. Da wir als Schweizer Nationalmannschaft betitelt wurden, wurde unsere Nationalhymne gespielt. Geleitet wurde das Spiel, welches 2 x 15 Minuten dauert, von einem offiziellen jedoch absolut parteiischen Schiedsrichter. Dieser nahm sich die Freiheit und kickte gleich selber mit, natürlich bei der Damenmannschaft. Zudem gab er ein reguläres Tor unseres Teams nicht und pfiff unvermittelt für unsere Gegnerinnen einen Elfmeter. Unser Coach erhielt die blaue Karte und eine Zeitstrafe von 20 Sekunden....Die Frauen zerrten an unseren Leibchen, klammerten, kratzten....

Wir hatten nie die Chance das Spiel zu gewinnen, das Siegerteam stand von Anfang an fest. So stand es am Schluss 3:3. Ein Penaltyschiessen musste entscheiden, welches das Damenteam natürlich gewann. Unsere Torschützen waren Pascal Rennhard zum 1:0, Dani Killer zum 2:1 und Dani Stieger zum 3:3.

Unsere spontane Zusage zu diesem Spiel zum Saisonabschluss des SC Mühldorf wurde sehr geschätzt. Das Spiel war für die Aktiven aber vor allem für die Zuschauer eine Riesengaudi. Es wurden Tränen gelacht... Ich glaube, wir haben erneut ganz viele Sympathien in Mühldorf gewonnen.

Mühldorf rockt, ganz klar! Wiederum gab es unvergessliche Tage mit gutem Fussball, kulinarischen und kulturellen Höhepunkten und vielen guten Kontakten zu den Mühldorfern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer. Ein besonderes Dankeschön an unsere Chauffeure Giusi Aleo, Benno Emmenegger und Jumpy Feller, welche uns auch in diesem Jahr sicher hin- und auch wieder nach Hause gebracht haben.

2014 ist unsere 10. Teilnahme angesagt, mit Empfang durch den Bürgermeister, Dorfmusik und...?